

Die Vertreter der einzelnen Fraktionen nehmen zum Haushalt Stellung.

Alle Fraktionen danken den Kämmerer und seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für die wertvolle geleistete Arbeit.

Die Fraktionen CDU und FDP signalisieren ihre Zustimmung zu den Beschlussvorschlägen der Verwaltung zum Haushalt.

Die Fraktionen SPD, UWG und Bündnis 90/Die Grünen werden dem Haushalt nicht zustimmen.

Ratsherr Huth gibt zu Protokoll, dass die Anträge der UWG-Fraktion zur Beratung und Beschlussfassung in die entsprechenden Ausschüsse verwiesen werden sollen – wie es bereits mit den Anträgen der anderen Fraktionen geschehen sei.

Den Antrag zur Privatisierung der Musikschule ziehe die UWG-Fraktion zurück.

Zu der Äußerung von Bürgermeister Raetz, Ratsherr Danz habe in seiner Haushaltsrede den Ruf von monte mare beschädigt, gibt Ratsherr große Deters zu Protokoll, dass Ratsherr Danz in seiner Rede lediglich Bezug auf die im Haushaltsplan ablesbare schlechte Einnahmesituation genommen habe, die für jeden nachlesbar sei.

Ratsherr Danz erklärt, dass er den Antrag auf einen Sperrvermerk für einen Teilansatz zur Durchführung einer Verkehrsuntersuchung zurückziehe.

Daher könne der Punkt e) des Beschlussvorschlages der Verwaltung entfallen.

Darüber hinaus schlage er vor, über die Punkte des Beschlussvorschlages einzeln abzustimmen.

Der Vorschlag findet einvernehmliche Zustimmung

BS-Nr.: 10/88	Abstimmungsergebnis Mehrheitlich beschlossen	Ja: 20 Nein: 16 Enthaltung: 0 Befangen: 0
------------------	---	--

- a) Der Rat beschließt – auf der Grundlage des Entwurfes und unter Berücksichtigung der vom Haupt- und Finanzausschuss vorgeschlagenen und den heute zusätzlich vorgelegten Änderungen (siehe Anlage 1 und 8) – die Haushaltssatzung nebst Anlagen für das Haushaltsjahr 2015 mit Haushaltssicherungskonzept 2016 bis 2025.

BS-Nr.: 10/89	Abstimmungsergebnis Mehrheitlich beschlossen	Ja: 20 Nein: 16 Enthaltung: 0 Befangen: 0
------------------	---	--

- b) Der Rat beschließt die als Anlage beigefügte 6. Satzung zur Änderung der Satzung über die Festsetzung der Hebesätze für die Grund- und Gewerbesteuer in der Stadt Rheinbach zum 01.01.2016.

BS-Nr.: 10/90	Abstimmungsergebnis Einstimmig beschlossen	Ja: 36 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0
------------------	---	---

c) Der Rat stimmt der zusätzlichen Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 500.000 € für die Investitionsmaßnahme „INV12-0011 Gesamtschule“ zu.

BS-Nr.: 10/91	Abstimmungsergebnis Mehrheitlich beschlossen	Ja: 33 Nein: 3 Enthaltung: 0 Befangen: 0
------------------	---	---

d) Die für den Kreditgenehmigungsantrag nach § 82 Abs. 2 GO NW erforderliche „Prioritätenliste“ wird in der vorgelegten Form beschlossen.